

FRANZ SCHUBERT: Neue Ausgabe sämtlicher Werke. Serie VIII. Supplement. Band 2. Schuberts Studien. Vorgelegt von Alfred MANN. Kassel – Basel – London Bärenreiter 1986. XI, 240 S.

FRANZ SCHUBERT: Lieder Heft 4: Lieder nach Texten von Goethe, Schiller und anderen Dichtern op. 31, 62, 92 – op. 24, 37, 39, 58, 87 Hohe Stimme (Originallage). Urtext der Neuen Schubert-Ausgabe. Hrsg. von Walther DÜRR. Kassel – Basel – London Bärenreiter / München: G. Henle Verlag (1986). 95 S.

FRANZ SCHUBERT: Drei Sonaten für Violine und Klavier („Sonatinen“) op. 137, 1–3 (D 384, 385, 408). Urtext der Neuen Schubert-Ausgabe. Hrsg. von Helmut WIRTH. Kassel – Basel – London – New York Bärenreiter (1986). 48 S.

FRANZ SCHUBERT: Sonate in A für Violine und Klavier op. post. 162 (D 574). Urtext der Neuen Schubert-Ausgabe. Hrsg. von Helmut WIRTH. Kassel – Basel – London – New York Bärenreiter (1986). 22 S.

Song on Record. Vol. 1 Lieder Edited by Alan BLYTH. Cambridge – London – New York – New Rochelle – Melbourne – Sydney: Cambridge University Press (1986). VI, 357 S.

Karlheinz Stockhausen im Musikwissenschaftlichen Seminar der Universität Freiburg i. Br. 3. bis 5. Juni 1985. Hrsg. von Hans Heinrich EGGBRECHT Murrhardt. Musikwissenschaftliche Verlags-Gesellschaft 1986. 107 S.

SLAVKO TOPIĆ: Kirchenlieder der bosnischen Katholiken. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1986. 335 S., Notenbeisp. (Kölner Beiträge zur Musikforschung. Band 147.)

MARTIN VOGEL. Denkschrift zum Bau von Tasteninstrumenten in reiner Stimmung. Bonn: Verlag für systematische Musikwissenschaft (1986). 20 S.

ROBERT W. WASON: Viennese Harmonic Theory from Albrechtsberger to Schenker and Schoenberg. Ann Arbor: UMI Research Press 1985. 202 S., Notenbeisp.

## Mitteilungen

Es verstarb:  
am 11. April 1987 Professor Dr. Alfred KRINGS, Köln, im Alter von 62 Jahren.

\*

Wir gratulieren  
Dr. Walther KRÜGER, Bad Schwartau, am 25. September 1987 zum 85. Geburtstag.

\*

Professor Dr. Martin STAEHELIN, Göttingen, wurde zum ordentlichen Mitglied der Göttinger Akademie der Wissenschaften gewählt.

Professor Dr. Carl DAHLHAUS, Berlin, wurde am 12. Juni 1987 von der University of Chicago zum Ehrendoktor ernannt.

Professor Dr. Wolfgang OSTHOFF, Würzburg, wurde aus Anlaß seines 60. Geburtstages am 17. März 1987 zum Ehrensator der Hochschule für Musik Würzburg ernannt.

Am 18. Februar 1987 habilitierte sich Dr. August GERSTMEIER an der Katholischen Universität Eichstätt für das Fach Musikwissenschaft. Das Thema der Habilitationsschrift lautet: *Vertonungen liturgischer Texte nach 1950. Die musikalische Sprachbehandlung und ihr Verhältnis zur Liturgie.*

Professor Dr. Hans Joachim MARX, Hamburg, ist von der University of Adelaide, Australien, für das Akademische Jahr 1987/88 als Gastprofessor eingeladen worden.

Frau Dr. Marianne BRÖCKER, Bonn, hat den Ruf der Universität Bamberg angenommen, ab Sommersemester 1987 für vier Jahre eine Lehrstuhlvertretung für Professor Dr. Max Peter BAUMANN, Lehrstuhl für Volksmusik unter besonderer Berücksichtigung des fränkischen Raumes, wahrzunehmen, der seinerseits für diesen Zeitraum die Leitung des Instituts für vergleichende Musikstudien und Dokumentation in Berlin übernimmt.

Professor Dr. Walter KOLNEDER, Karlsruhe, hielt im Rahmen des Seminario Internazionale sulla prassi del Basso Continuo am 1. April 1987 im Lyceum di Cremona einen Vortrag zum Thema *La Figura e l'Opera di J. S. Bach*, ferner am 9. April 1987 in der Università di Pavia, Scuola di Paleografia e Filologia Musicale Cremona, einen Vortrag über *Problemi della cronologia creativa.*

Am 1. Mai 1987 feierte das Hans Kayser-Institut für harmonikale Grundlagenforschung, Wien, sein zwanzigjähriges Bestehen. Der Gründer und Leiter des Instituts, Prof. Dr. Rudolf Haase, hat zu diesem Anlaß eine kurze Wirkungsgeschichte, die einen Einblick in die Arbeit des Instituts gibt, verfaßt. Interessenten wenden sich bitte an: Referat für Öffentlichkeitsarbeit der Hochschule für Musik und darstellende Kunst Wien, Lothringerstraße 18, A-1037 Wien.

Am 25. und 26. September 1987 findet in Mechelen, Belgien, ein Kongreß unter dem Thema *Die Musik am Hof der Margarethe von Österreich* statt. Auskünfte und Anmeldungen: Dr. Greta Moens-Haenen, Mgr. Scheppersstraat 39, B-2800 Mechelen oder MUSICA, Postfach 45, B-3570 Peer

Zehn Jahre nach dem Funkkolleg *Musik* beginnt am 12. Oktober 1987 das neue, zweisemestrige Funkkolleg *Musikgeschichte – Europäische Musik vom 12. bis 20. Jahrhundert*, für dessen Inhalt Prof. Dr. Dr. Carl Dahlhaus, Berlin, Prof. Dr. Ludwig Finscher, Heidelberg, Dr. Giselher Schubert, Frankfurt/Main, und Dr. Michael Zimmermann (federführend), Berlin, verantwortlich zeichnen. Nähere Auskünfte erteilt das Funkkolleg Zentralbüro, Robert-Mayer-Straße 20, 6000 Frankfurt/Main 90.

Vom 23. Oktober bis 1. November 1987 finden in Köln, Bonn und Frankfurt/Main die *61. Weltmusik-tage* der Internationalen Gesellschaft für Neue Musik (IGNM) statt. Informationen und Auskünfte, auch über die im Rahmen der *Weltmusik-tage* stattfindende Mitgliederversammlung der IGNM, über folgende Adressen: Friedrich Spangemacher, c/o Kulturamt Köln, Richartzstraße 2–4, 5000 Köln 1, oder Barbara Masson, Braubachstraße 12, 6000 Frankfurt/Main 1

Vom 12. bis 14. November 1987 hält die Deutsche Gesellschaft für Musikpsychologie e.V. (DGM) im Kongreßzentrum Hamburg ihre Jahrestagung ab, die unter dem Thema *Kognitive Strukturen und ästhetisches Erleben* steht. Auskünfte und Anmeldungen: Dr. Heiner Gembris, Hunoldstraße 9, 8900 Augsburg.

\*

Die Editionsleitung der *Neuen Schubert-Ausgabe* teilt mit, daß die folgenden Kritischen Berichte der *Neuen Schubert-Ausgabe* fertiggestellt sind: 1. Zu Serie IV/3, *Lieder*, bearbeitet von Walther Dürr, 2. zu Serie VI/1, *Oktette* und *Nonett* und 3. zu Serie VI/7, *Werke für Klavier und mehrere Instrumente*, jeweils bearbeitet von Hans-Günther Bauer und Arnold Feil. Die Kritischen Berichte sind bei der Editionsleitung, Mohlstraße 54, D-7400 Tübingen, im Deutschen Musikgeschichtlichen Archiv, Schloß Bellevue, Schöne Aussicht 2, D-3500 Kassel, und den folgenden Bibliotheken zugänglich: Deutsche Staatsbibliothek, Berlin (Ost), Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, Berlin (West), Stadt- und Universitätsbibliothek, Frankfurt/Main, Bayerische Staatsbibliothek, München, Württembergische Landesbibliothek, Stuttgart, Österreichische Nationalbibliothek, Wien, Wiener Stadt- und Landesbibliothek

Frau Dr. Helen Geyer-Kiefl, Regensburg, bittet, folgende Erklärung zu publizieren: „Das Vorwort zur Faksimile-Edition von Baldassare Galuppi und Giovanni Bertatis *L'inimico delle donne*, *Drammaturgia musicale veneta*, vol. 21, Mailand 1986, ist eine nicht autorisierte italienische Übersetzung meines Textes. Helen Geyer-Kiefl.“